Über Meteorologie und Moral

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 6. Januar 2014

Christopher Monckton of Brenchley
Für jene von uns, die es gewagt haben, die wissenschaftliche und ökonomische Grundlage der offiziellen Geschichte von der globalen Erwärmung zu hinterfragen, ist es eine stetige Überraschung, dass es so wenig Gedanken bei den Vielen darum gibt, die nach diesem der Parteilinie folgenden Haken samt Ballast geschnappt haben, ob diese Geschichte objektiv stimmt.

Geheimdienst und Hockeyschläger

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 6. Januar 2014

Christopher Monckton of Brenchley
Im Jahre 1990 fand sich im ersten IPCC-Zustandsbericht (AR 1) ein Schema, das dem damaligen Verständnis zufolge zeigte, dass es in der Mittelalterlichen Warmzeit (MWP) merklich wärmer war als heute und dass es während der Kleinen Eiszeit (LIA) kälter war. Allerdings hat Dr. Jonathan Overpeck, ein IPCC-Wissenschaftler, im Jahre 1995 in einer E-Mail an Dr. David Deming geschrieben: „Wir müssen die Mittelalterliche Warmzeit beseitigen!“

Zur Verweildauer von CO2: Henne oder Ei?

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 6. Januar 2014

Christopher Monckton of Brenchley
Während einigen auf Modellergebnissen beruhenden Behauptungen zufolge die Verweildauer von CO2 in der Atmosphäre Tausende Jahre betragen könnte (hier), scheint es so, als hätte ein globales Experiment mit messbarem CO2 bereits für uns stattgefunden.
Handelt es sich bei der etwa 10-jährigen Verweildauer von C14O2 in der Luft, wie es der Graph des Bombentests belegt (Abbildung rechts; siehe den Beitrag von Prof. Gösta Pettersson), um die gleiche Variable wie die, für die das IPCC eine Verweildauer von 50 bis 200 Jahren angegeben hat? Wenn ja, macht dieser Wert irgendeinen Unterschied hinsichtlich der

atmosphärischen CO2-Konzentration mit der Zeit und damit hinsichtlich der globalen Erwärmung?

Cowtan & Way völlig von der Rolle

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 6. Januar 2014

Christopher Monckton of Brenchley
Im vorigen Jahr um diese Zeit hatte ich als ehrenwerte Delegation von Burma die Ehre, auf der Doha-Klimakonferenz die Wahrheit auszusprechen, indem ich das Augenmerk der 193 Nationen auf die damals fast unbekannte Tatsache richtete, dass es seit 16 Jahren keine globale Erwärmung mehr gegeben habe.

Zur Entwicklung einer Theorie des Klimas

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 6. Januar 2014

Christopher Monckton of Brenchley
Soeben hatte ich die Ehre, Professor Murry Salby zuzuhören, der einen Vortrag zum Klima hielt. Er hatte vor dem Parlament in Edinburgh gesprochen. Am Abend, unter Freunden, hielt er eine der außerordentlichsten Reden, die ich je gehört habe*.